

PRESSEMITTEILUNG

Große Bescherung für die „LenneSchiene“

Wirtschaftsminister Garrelt Duin übergab insgesamt acht Förderbescheide / Gesamtvolumen von rund 5,2 Mio. Euro (4,1 Mio. Euro Förderung)

Südwestfalen, 5. März 2014. Eines der umfassendsten Projekte im Rahmen der Regionale 2013 kann im März Bescherung feiern: NRW-Wirtschaftsminister Garrelt Duin übergab jetzt an die projektbeteiligten Kommunen Förderbescheide für acht Tourismusprojekte. Ziel des Regionale-Projektes „LenneSchiene“ ist es, die Lebensqualität entlang der Lenne zu steigern, die Außenwahrnehmung zu verbessern und die Identifikation der Bewohner mit ihrem Raum zu erhöhen.

Wirtschaftsminister Duin erklärte bei der Übergabe der Bescheide: „Mit diesen Projekten setzt die Region ein deutliches Zeichen für den Ausbau des Rad- und Wandertourismus. Damit werden Anreize für viele neue Gäste geschaffen.“

Die Projektbausteine lauten:

- Iserlohn: Inwertsetzung der Kreisbahnbrücke (Gesamt: 719.635 / Fördersumme: 575.708 Euro)
- Altena: Aussichtspunkt am Westhang der Burg Altena (129.511 Euro/103.608 Euro)
- Werdohl: Anbindung Erlebnispunkt Rammelshagen (49.980/39.984 Euro)
- Plettenberg: Inwertsetzung Fischbauchträgerbrücke (718.660/574.928 Euro)
- Finnentrop: Lichtblick LenneSchiene (206.925/165.540 Euro)
- Lennestadt-Saalhausen: talVital – Vitalpark Sauerland (2,3/1,85 Mio. Euro)
- Schmallenberg: Lenneterrasse im Kunstpark (556.190/444.952 Euro)

In allen Kommunen wird darüber hinaus als achter Baustein die Lenneroute weiter durch ein eigenständiges Informations- und Kennzeichnungssystem aufgewertet.

Mit den 4,1 Mio. Euro Fördermitteln beläuft sich die bewilligte Summe für das Regionale-Projekt „LenneSchiene“ auf insgesamt 17,9 Mio. Euro – bestehend aus EU-, Bundes- und Landesmitteln.

„In den vergangenen fünf Jahren ist durch die Zusammenarbeit der acht Kommunen sehr viel auf den Weg gebracht worden. Die Ergebnisse werden jetzt auch baulich sichtbar“, erläutert Daniel Fühner, Projektverantwortlicher der Südwestfalen Agentur.

Bildunterschrift: Freuten sich über die Förderbescheide: (v.l.) Aloys Weber (Erster Beigeordneter der Gemeinde Finnentrop), Dirk Glaser (Geschäftsführer der Südwestfalen Agentur), Klaus Müller (Bürgermeister der Stadt Plettenberg), Siegfried Griebisch (Bürgermeister der Stadt Werdohl), Dr. Peter Paul Ahrens (Bürgermeister der Stadt Iserlohn), Bernhard Halbe (Bürgermeister der Stadt Schmallenberg), Birgit Tupat (Bürgermeisterin der Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde), Dr. Andreas Holstein (Stadt Altena), Wirtschaftsminister Garrelt Duin, Dr. Gerd Bollermann (Regierungspräsident des Bezirks Arnsberg), Inge Blask (MdL).

Hintergrund

Die Südwestfalen Agentur GmbH steuert im Auftrag der fünf Kreise und der 59 Städte und Gemeinden die REGIONALE 2013. Die Agentur wurde im April 2008 gegründet und setzt die Prozesse und Aufgaben der Regionale operativ um. Die REGIONALE 2013 ist ein Strukturförderwettbewerb des Landes NRW, der im Rhythmus von drei Jahren einer Region die Chance bietet, sich zu profilieren und Potentiale stärker zu kommunizieren. Die Südwestfalen Agentur setzt zudem zusammen mit dem Verein „Wirtschaft für Südwestfalen“ und den Kreisen das Regionalmarketing um.

Pressekontakt:

Südwestfalen Agentur
Christoph Jonczyk
Tel. 02761 – 83511 13
Fax 02761 – 83511 29
presse@suedwestfalen.com
www.suedwestfalen.com